

Gemeinde Mainhausen, Freitag, 9. August 2024

„Engagement der Einsatzkräfte von unschätzbarem Wert für unsere Gesellschaft“

Digitalministerin Sinemus überreicht Freiwilliger Feuerwehr Mainflingen 1903 e.V. 9.503,00 Euro aus Förderprogramm „Ehrenamt digitalisiert!“

Mehr als 150 gemeinnützige Organisationen in Hessen können sich in diesem Jahr über Geld aus dem Förderprogramm „Ehrenamt digitalisiert!“ freuen. Darunter auch die Freiwillige Feuerwehr Mainflingen 1903 e.V.



GBl Joachim Unkelbach, BGM Frank Simon, Erik Heise und Marco Schreiner vom Vereinsvorstand, MdL Kristina Sinemius, Landtagsvizepräsident Frank Lortz, Stellvertr. Vors. der Gemeindevertretung Kai Gerfelder, Markus Frey, Markus Bach, Elisabeth Scharnweber (FFW Mainflingen)

Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemius hat dieser Tage 9.503,00 Euro an den Vereinsvorsitzenden Marco Schreiner und Vertretern aus verschiedenen Abteilungen überreicht.

„Einsatzkräfte wie hier in der Freiwilligen Feuerwehr Mainflingen zeigen täglich, dass sich Bürgerinnen und Bürger auf sie verlassen können. Dieses ehrenamtliche Engagement ist von unschätzbarem Wert für unsere Gesellschaft. Mit der Unterstützung aus unserem Förderprogramm „Ehrenamt digitalisiert!“ wollen wir es als Land Hessen ermöglichen, den Aufwand in der Vereinsarbeit zu reduzieren. Die neuen Technologien können auch dazu beitragen, freiwilliges Engagement zu gestalten, um neue Aktive zu gewinnen“, sagte die Ministerin.

Die Freiwillige Feuerwehr will mit dem Geld Mitglieder des Hauptvorstandes für eine ortsunabhängige Arbeit mit Notebooks ausstatten. Gleichzeitig vereinfacht die Freiwillige Feuerwehr Mainflingen mittels eines Public Displays die Protokollstruktur der monatlichen Vorstandssitzungen, indem Inhalte und Protokolle nun direkt digital erfasst werden können. Parallel dazu wird ein NAS-Server zur sicheren und zentralisierten Dokumentenablage und

Datensicherung beschafft.

Der ebenfalls anwesende Stellvertretende Landtagspräsident Frank Lortz unterstützte die Aktion gemeinsam mit Bürgermeister Frank Simon aus dem Fond der Sparkasse Langen-Seligenstadt mit weiteren 1.000,00 Euro. Somit sind bis auf einen kleinen Eigenbetrag die Ausgaben für das Projekt gedeckt.

Vereinsvorsitzender Marco Schreiner: „Heute steht ehrenamtliche Vereinsarbeit im Spannungsfeld von Familie, Arbeit, Freizeit und Freunden. Hinzu kommt für uns noch die Tätigkeit als Einsatzkraft in einer Freiwilligen Feuerwehr. Mobiles Arbeiten und eine aktuelle IT-Ausstattung sind notwendig, um die Vereinsarbeit für jüngere Generationen attraktiv halten zu können.“

Foto: Erhard Bonifer